



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

**Handbuch der Lichttechnik.** Bearb. von zahlr. Fachgelehrten. Hrsg. von Rudolf Sewig. In 2 Teilen. Mit 1204 Abbildungen und 59 Tabellen im Anhang.

Erster Teil: **Grundlagen. Lichtquellen. Lichtmessung. Baustoffe.**

Zweiter Teil: **Beleuchtungstechnik.** 1938. XVIII, VIII, 1056 Seiten Gr.-8°. Gew. 2420 g; geb. Gew. 2995 g. RM 123.—; geb. RM 129.—

Der Herausgeber des neuen Handbuches hat zur schnellen Bewältigung des umfangreichen Gebietes den Stoff weitgehend unterteilt und für die Bearbeitung jedes Abschnittes möglichst denjenigen Mitarbeiter gewonnen, der auf dem betreffenden Gebiet aus eigener produktiver Arbeit als am besten unterrichtet anzusehen ist. Besonders die Probleme und Aufgaben der optischen Lichttechnik, die physikalischen und psycho-physiologischen Grundlagen der Lichterzeugung, Lichtmessung und Beleuchtungstechnik, sowie die Grundlagen für Konstruktion und Projektierung werden ausführlich behandelt. Zahlreiche Verweisungen, Literaturangaben und ein Sachverzeichnis erleichtern die Benutzung.

Interessenten: Die in der Lichttechnik tätigen Ingenieure und Praktiker, Elektroingenieure, Physiker, techn. Physiker, physikal. Chemiker, wissenschaftl. Optiker, Physiologen, feinmechan. Fabriken und Werkstätten, Beleuchtungsindustrie, Glasindustrie.

**Elektrische Gasentladungslampen.** Von Dr. W. Uytendhoeven, Ing. Civ., Eindhoven. Unter Mitarbeit von Ing. K. W. Hess, Eindhoven. Mit 214 Abbildungen. 1938. IX, 364 Seiten Gr.-8°. Gew. 690 g; geb. Gew. 820 g. RM 34.—; geb. RM 36.40

Der Zweck dieses Buches ist, dem Ingenieur oder Techniker, der mit den neuen Lampen in Berührung kommt, deren wichtigste Eigenschaften in geschlossener Form darzustellen. Das Buch bildet ein geschlossenes Ganzes, sowohl die theoretischen als auch die praktischen Eigenschaften der Lampen werden besprochen.

In den beiden ersten Teilen werden die Atomtheorie (kinetische Gastheorie, Spektren, Anregung usw.) und die Theorie der Gasentladungen (positive Säule, Zündung, Stabilisierung usw.), im dritten Teil die lichttechnischen Eigenschaften der Strahlung (u. a. Photometrie und Farbenmetrik) behandelt. Im vierten und fünften Teil werden die praktischen Ausführungsformen von Niederdruck- und Hochdruckentladungslampen vorgeführt.

Interessenten: Elektroingenieure, technische Physiker, Elektrochemiker, Elektro- und Beleuchtungsindustrie, Studierende an technischen Hochschulen.

**Korrosionen an Eisen und Nichteisenmetallen.** Betriebserfahrungen in elektrischen Kraftwerken und auf Schiffen. Von August Siegel, VDI, Oberingenieur i. R. der AEG-Turbinenfabrik Berlin. Mit 112 Abbildungen auf 22 Tafeln. 1938. V, 86 Seiten 4°. Gew. 430 g; geb. Gew. 645 g. RM 19.50; geb. RM 21.60

Im vorliegenden Werk werden an Hand einer großen Anzahl vorzüglicher Lichtbilder die verschiedensten Korrosionsschäden aus dem praktischen Betrieb erörtert. Gleichzeitig wird gezeigt, daß alle diese Schäden durch einfache Maßnahmen verhütet werden können, wenn die Ursachen der Korrosionen richtig erkannt sind. Das Buch enthält wertvolle Hinweise, um bei allen im praktischen Betrieb vorkommenden Korrosionserscheinungen sofort nach den in den Tafeln dargestellten Lichtbildern nebst dem dazugehörigen Text feststellen zu können, welche Korrosionsart für jeden einzelnen Fall in Betracht kommt, so daß es möglich ist, ohne langwierige Überlegungen und kostspielige Versuche die erforderlichen Maßnahmen zur Verhütung weiterer Korrosionen einzuleiten.

Interessenten: Maschinenfabriken, Kraftwerke, Schiffswerften, Reedereien, Konstrukteure, Betriebsingenieure, Chemiker, Physiker, Metallurgen, Materialprüfungsanstalten.

**Das Versuchs- und Meßwesen auf dem Gebiet des Kraftfahrzeugs.** Von Dr.-Ing. W. Kamm,

o. Professor am Lehrstuhl für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren und Leiter des Forschungsinstituts für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren an der Technischen Hochschule Stuttgart und Dr.-Ing. C. Schmid, Leitender Ingenieur und Stellvertreter des Institutsleiters am Forschungsinstitut für Kraftfahrwesen und Fahrzeugmotoren an der Technischen Hochschule Stuttgart. Mit 646 Textabbildungen. 1938. VIII, 312 Seiten 4°. Gew. 1015 g. Geb. RM 49.80

Die Fachwelt erhält mit dem vorliegenden Buch einen wertvollen Erfahrungsschatz, der geeignet ist, die Neubearbeitung schon vorliegender Erfahrungen zu vermeiden und als Anregung zur weiteren Entwicklung des Versuchswesens an den Stätten des gesamten Kraftfahrzeuggebietes beizutragen.

Das Werk behandelt den Gegenstand in zwei Hauptabschnitten. Der erste erstreckt sich auf die Prüfung der Motoren, der zweite auf die Untersuchung der Fahrzeuge.

Interessenten: Alle Käufer des Hauptwerkes „Das Kraftfahrzeug“ (erschien am 14. 2. 1936) sowie Dozenten und Studierenden an technischen Hochschulen, Maschinenbauschulen, technische Fachschulen, die Auto- und Motorenindustrie, ihre Konstrukteure und Ingenieure.

**Spezifische Wärme, Enthalpie, Entropie und Dissoziation technischer Gase.** Von

Dr. phil. habil. E. Justi, Dozent an der Universität Berlin. Mit 43 Abbildungen im Text und 116 Tabellen. 1938. VI, 157 Seiten 4°. Gew. 380 g; geb. Gew. 520 g. RM 18.—; geb. RM 19.80

Ein früherer im Auftrag des Vereins Deutscher Ingenieure geschriebener allgemein verständlicher Aufsatz des Verfassers über die statistische Berechnung der spezifischen Wärme von Gasen aus spektroskopisch ermittelten Molekülzahlen ist einem unerwartet starken Interesse begegnet und hat den Plan entstehen lassen, ein neues Buch über die statistische spektroskopische Ermittlung nicht nur der spezifischen Wärme der Gase, sondern auch ihrer Enthalpie und Entropie wie man sie für Mollierdiagramme benötigt, herauszugeben.

Anstatt allgemeine Gesichtspunkte zu bringen, hat der Verfasser möglichst viele fertig ausgerechnete Einzelheiten gebracht und den Weg zu ihrem theoretischen Verständnis unter den höchstzulässigen Vereinfachungen angedeutet.

Diese Schrift stellt eine willkommene Gabe der physikalischen Forschung an die Technik dar.

Interessenten: Ingenieure und Konstrukteure von Verbrennungskraftmaschinen, Maschinen- und Motorenfabriken. Dozenten und Studierende der wärmetechnischen Fächer, Physiker, physikalische Chemiker, Chemie-Ingenieure.

**Tafeln über Abkühlungsvorgänge ein-facher Körper.** Von Hans Badmann. Mit 3 Ab-

bildungen im Text und 3 Tafeln. 1938. 8 Seiten und 3 Tafeln in Mappe 4°. Gew. 115 g. RM 4.80

Die Ablesegenauigkeit in den bisherigen Darstellungen war gering, es erwies sich eine Neuberechnung als notwendig.

Die nunmehr vorliegenden neuen Kurvenblätter ermöglichen nicht nur eine höhere Ablesegenauigkeit, sondern es sind die Veränderlichen jetzt so gewählt, daß in der einen der Einfluß der Körperabmessung zum Ausdruck kommt, in der anderen der zeitliche Ablauf des Vorganges. Die neue Darstellung gibt dadurch einen wesentlich klareren Einblick in den Verlauf der Abkühlvorgänge u. trägt so den Bedürfnissen der Praxis mehr Rechnung.

Interessenten: Die Wärme- und Kälteindustrie, ihre Ingenieure, Heizungs- und Lüftungsingenieure, Betriebs- und Konstruktionsingenieure des Maschinenbaues, technische Physiker.

Bestellzettel anbei.

**BERLIN,** Anfang April 1938.



**JULIUS SPRINGER**